

**Vorbereitung der Sitzung am 15.07.2011:**

**Methodische Strategien: Methoden des Übersetzens, Das Problem der „guten“ Übersetzung**

**Literatur:**

Manfred Fuhrmann, Die gute Übersetzung: Was zeichnet sie aus, und gehört sie zum Pensum des altsprachlichen Unterrichts?, AU 35 (1992), H. 1, S. 4-20.  
Stefan Kipf, Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Bamberg: C. C. Buchner, 2006, S. 80-97 (Übersetzungsverfahren – mehr als nur ein zentrales Methodenproblem des Sprachunterrichts).  
Hans Ernst Herkendell, Textverständnis und Übersetzung, AU 46 (2003), H. 3, S. 4-13.  
Dieter Lohmann, Latein – ein Ratespiel?, AU 31 (1988), H. 6, S. 29-54.  
Peter Kuhlmann, Fachdidaktik Latein kompakt, Göttingen 2009, S. 94-119 (Übersetzung und „Übersetzungs“methoden).

**Aufgaben:**

**Plenum:**

- 1) Arbeiten Sie die genannte Passage in der Didaktik von Kipf durch und erschließen Sie sich so die folgenden Begriffe und Konzepte: Übersetzungsverfahren, Dekodierung, Rekodierung, Konstruktionsmethode, Satzanalyse, (wort)wörtliche Methode, „natürliche“/„direkte“ Methode, „verstehendes Lesen“, sukzessive Verfahren: Dreischrittverfahren, lineares Dekodieren; kombinierte Verfahren, ganzheitliches Übersetzen
- 2) Erproben Sie drei unterschiedliche Übersetzungsverfahren anhand eines der beiden unten abgedruckten Texte und erstellen Sie eine detaillierte methodische Skizze!
- 3) Vergleichen Sie zwei unterschiedliche gedruckte Übersetzungen zu den Texten 1 und 2! (BITTE DIE AUFGABEN 2 und 3 SCHRIFTLICH ANFERTIGEN UND RECHTZEITIG EINREICHEN)

**Spezialisten für Kurzreferate mit Diskussionsimpulsen und Praxisbeispiel(en) anhand von Lektüretexten (auf OHP-Folie oder als PPT-Präsentation):**

- 1) Moritz Riemann: Zusammenfassung des Aufsatzes von Fuhrmann auf einer Seite
- 2) Daryl Canady: Zusammenfassung des Beitrages von Kipf auf einer Seite
- 3) Veronika Steinegger: Zusammenfassung des Aufsatzes von Lohmann auf einer Seite
- 4) Franz-Philipp Fischl: Zusammenfassung des Aufsatzes von Herkendell auf einer Seite
- 5) Eva Weinert: Zusammenfassung des Beitrages von Kuhlmann auf einer Seite

**Text 1 (Caesar, *Bellum civile*, 1,4):**

*ipse Pompeius ab inimicis Caesaris incitatus, et quod neminem dignitate secum exaequari volebat, totum se ab eius amicitia averterat et cum communibus inimicis in gratiam redierat, quorum ipse maximam partem illo adfinitatis tempore iniunxerat Caesari. simul infamia duarum legionum permotus, quas ab itinere Asiae Syriaeque ad suam potentiam dominatumque converterat, rem ad arma deduci studebat.*

**Text 2 (Horaz, *Episteln* 2,2,41-48):**

|    |  |
|----|--|
| 41 | <i>Romae nutriri mihi contigit atque doceri,<br/>iratus Grais quantum nocuisset Achilles.<br/>adiocere bonae paulo plus artis Athenae,<br/>scilicet ut vellem curvo dinoscere rectum</i>   |
| 45 | <i>atque inter silvas Academi quaerere verum.<br/>dura sed emovere loco me tempora grato<br/>civilisque rudem belli tulit aestus in arma<br/>Caesaris Augusti non responsura lacertis.</i> |